Bernward Trouw Ehrenbürger von Neisse

Es ist jedesmal ein veritabler Beleg für den Beitrag der deutschen Heimatvertriebenen, wenn eine Führungspersönlichkeit der Vertriebenen Ehrenbürger seiner jetzt polnischen Heimatstadt wird. In der Regel sind dies die Vorsitzenden der Heimatkreisgemeinschaften im BdV. Für eine polnische Stadt ist das auch heute noch nicht selbstverständlich, sondern der höchstmögliche Ausdruck des Dankes für die Leistung der Vertriebenen. Einer der ersten Ehrenbürger einer Heimatstadt in den Vertreibungsgebieten war der AKP-Vorsitzende Bernd Hinz, der bereits 2001 Ehrenbürger von Paslek, Pr. Holland in Ostpreußen geworden war.

Im Mai 2010 wurde nun Bernward Trouw Ehrenbürger der Stadt Neisse /Nysa. Trouw ist Bundesvorsitzender des Kultur- und Heimatbundes Neisse . Im Stadttheater zu Neisse verlieh ihm nun Bürgermeisterin Jolanta Barska für seine Verdienste um die Verständigung und die Partnerschaft zwischen Neisse und Hildesheim, dem Patenschaftsträger des Heimatbundes Neisse, feierlich die Ehrenbürgerwürde von der Stadt Neisse/Nysa. Ein Beleg für das Bekenntnis zur und die Leistung für die Heimat.

Die AKP gratuliert Bernward Trouw und der Stadt Neisse .

21.07.2010 / BK